



Monatlicher Bote für das Vinzentinum

Hermessessenger 34

Dezember 2014

EILPOST

Ausschreibung

Die Ausschreibung für die Vergabe der Arbeiten zur energetischen Sanierung des Daches und der Fenster des Vinzentinums läuft noch bis zum 12. Jänner 2015 um 18 Uhr. Weitere Infos auf www.vinzentinum.it.

Ein Vorgeschmack

von Harald Knoflach, Jahresberichtredakteur

„Eins, zwei, drei, vier... Weil ich so müde bin und noch nicht klar denken kann, zähle ich die Schritte, die ich bis zur nächsten Kurve mache, mit. Es ist der erste Tag auf dem Jakobsweg, die ersten Kilometer, die der Grundstein für weitere 900 sein sollen. Nach und nach treffe ich auf immer mehr Menschen, mit manchen geht man ein Stück gemeinsam und anderen wünscht man lediglich einen guten Weg, „buen camino“. Der erste Wandertag war ungewohnt: frühes Aufstehen, 30 Kilometer wandern, Kleidung per Hand waschen und dann im Hof mit wildfremden Leuten über Gott und die Welt reden. Sowas macht man eigentlich nicht jeden Tag, doch diese 26 Tage auf dem Camino tat ich irgendwie nicht viel anderes...“

Mit diesen Zeilen beginnt der eindrucksvolle Reisebericht von Ulrich Gasser aus der siebten Klasse, der im vergangenen Sommer einen Monat lang am Jakobsweg auf der iberischen Halbinsel unterwegs war. Die ganze Geschichte kann man im heurigen Vinzenter Jahresberichtes, der – mit etwas Verspätung zwar – in Kürze erscheinen wird, nachlesen. Schwerpunktthema des Jahresberichts 2013-2014 ist aus gegebenem Anlass jedoch ein völlig anderes. Seit vergangenen Jahr gibt es im Vinzentinum ein Vollheim für Mädchen. Grund genug, sich auf die Suche nach jenen Spuren zu machen, die Frauen und Mädchen in den vergangenen 140 Jahren im Vinzentinum hinterlassen haben.



Termine Jänner 2015

07. 01.
Münchenfahrt Lyzeum

08. 01. – 19.30 Uhr
Elternabend 3. Klassen

23. 01. – 18.30 Uhr
Elternratssitzung



Bei der alljährlichen Weihnachtsfeier hatte auch der Chor der Primanerinnen und Primaner seinen Auftritt. Das Vinzentinum wünscht allen noch eine friedvolle Weihnachtszeit und ein segensreiches neues Jahr.

Neue Stimmen, neue Lieder, neue Frische, neues Jahr

Zugluft à la Hennensteige ade

Eines steht am heutigen Silvesterabend 2014 bereits fest: Die kommenden Jahre werden die wärmsten der Geschichte werden. Zumindest im Vinzentinum. Das hat jedoch überhaupt nichts mit dem Klimawandel zu tun. Vielmehr beginnen in wenigen Wochen die Arbeiten zur energetischen Sanierung des Daches und der rund 800 Fenster.

Unzählige Heimschüler können ein Lied davon singen: kalte Winternächte, beschlagene Scheiben, fröstelnde Zugluft. Das Raumklima im Vinzentinum war und ist eine Frage, die wohl jede Schülergeneration seit Bestehen des Hauses beschäftigt hat. Bereits seit einigen Jahren nun wird auf Betreiben der Hausleitung und des Absolventenvereins „Die Vinzenter“ intensiv daran gearbeitet, eine Lösung für das Problem zu finden. Eine Studie, die Architektin Michaela Greifenegg im Zuge des Masterlehrgangs „Klimahaus“ für das Vinzentinum 2011 erstellte, kam zum Schluss, dass sowohl der Austausch der Fenster als

auch die Dämmung des Dachbodens erheblich zur Verringerung des Energieverbrauches und zur Verbesserung des Raumklimas beitragen würden. Die Maßnahmen sollen auch die laufenden Heizkosten um ein Drittel verringern.

In der Folge hat Architekt Christian Mahlnecht eine Vorstudie mit Kostenschätzung erstellt, die eine Neueindeckung des Daches, den Austausch der Fenster, die Sanierung der Innentüren sowie die Erneuerung der Umfassungsmauern des Spielhofs und der Außensportanlagen umfasst. Die Durchführung dieser Maßnahmen werden sich laut Kostenschätzung auf ca. 4,5 Millionen Euro belaufen. Davon entfallen rund 1,5 Millionen Euro auf die Dachsanierung und 1,4 Millionen Euro auf den Austausch der Fenster. Der Löwenanteil für dieses Mammutprojekt soll über einen Beitrag des Rotationsfonds gedeckt werden.

Vorerst ist die Finanzierung für den Tausch der Fenster und die Isolierung des Daches gesichert, wodurch voraussichtlich – vorbehaltlich etwaiger Rekurse – im April 2015 mit den Arbeiten begonnen werden kann. Derzeit läuft die Ausschreibung für die Vergabe. Wenn alles planmäßig verläuft, dürfte die Sanierung im November 2015 abgeschlossen sein. Die Erneuerung der Innentüren sowie die Neugestaltung des Spielhofes und der Umfassungsmauern sollen zu einem späteren Zeitpunkt aber doch alsbald angegangen werden.



Hermessessenger abonnieren bzw. abbestellen? Bitte E-Mail an presse@vinzentinum.it

www.vinzentinum.it